



ASSEKURANZ

Appenzell Ausserrhoden

info



EIN STARKES FUNDAMENT FÜR DIE ZUKUNFT

Liebe Leserin, lieber Leser

Mit dieser Ausgabe dürfen wir Ihnen gleich mehrere erfreuliche Neuigkeiten mitteilen.

Dank einem erfolgreichen Geschäftsjahr und einer soliden finanziellen Entwicklung 2025 profitieren unsere Versicherten im Jahr 2027 von einem einmaligen Prämienrabatt. Dies ist Ausdruck unseres verantwortungsvollen Umgangs mit den uns anvertrauten Mitteln. Wirtschaftlicher Erfolg soll dort, wo es möglich ist, auch unseren Kundinnen und Kunden zugutekommen. Gleichzeitig blicken wir nach vorne. Mit dem erfolgreichen Abschluss unseres NKA-Projekts haben wir einen wichtigen Schritt in Richtung einer modernen, leistungsfähigen und zukunftssicheren Assekuranz gemacht. Davon profitieren Sie durch effiziente Prozesse und einen verlässlichen Service.

Die Anforderungen an den Schutz von Gebäuden verändern sich. Naturereignisse wie Hagel, Starkregen oder Sturm treten häufiger und intensiver auf. Umso wichtiger ist es, Schäden nicht nur zu regulieren, sondern sie möglichst zu verhindern. Deshalb engagieren wir uns verstärkt in der Prävention und unterstützen Sie mit konkreten Informationen und Dienstleistungen – beispielsweise mit Wetterwarnungen und einfachen Massnahmen zum Schutz Ihres Gebäudes.

Seit Juni darf ich die Assekuranz Appenzell Ausserrhoden als Direktor führen. Ich freue mich, gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden, den Feuerwehren, den Gemeinden und Ihnen die Assekuranz weiterzuentwickeln. Unser Auftrag bleibt derselbe: Menschen, Gebäude und Werte im Kanton Appenzell Ausserrhoden zuverlässig zu schützen. Dabei setzen wir auf Nähe, Kompetenz und einen offenen Dialog. Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre und danke Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen.

Patrick Vogel
Direktor

12 % Prämienrabatt

Eine Gebäudeversicherung trägt Verantwortung – gegenüber ihren Versicherten, aber auch gegenüber dem Kanton und den kommenden Generationen. Deshalb verfolgt die Assekuranz Appenzell Ausserrhoden eine nachhaltige Finanzpolitik mit dem Ziel, langfristig Sicherheit und Stabilität zu gewährleisten.

Die Assekuranz AR gibt rund CHF 1.6 Millionen an ihre Versicherten zurück

Das Geschäftsjahr 2025 verlief erfreulich. Dank einer insgesamt positiven Entwicklung, einer umsichtigen Finanzstrategie und einer weiterhin soliden Kapitalbasis konnte der Verwaltungsrat einen besonderen Entscheid treffen: Alle Versicherten profitieren von einem einmaligen Prämienrabatt von 12 % auf die Gebäude- und Grundstückprämie.

Damit fliessen rund CHF 1.6 Millionen an die Gebäudeeigentümerinnen und Gebäudeeigentümer im Kanton zurück. Die dafür notwendige Rückstellung wurde bereits im Jahr 2025 gebildet. Trotz dieser Entlastung weist die Assekuranz weiterhin eine gesunde finanzielle Basis auf und erfüllt ihre langfristigen Verpflichtungen gegenüber den Versicherten.

Das Wichtigste auf einen Blick	
Jahresgewinn 2025	CHF 4.5 Mio.
Prämienrabatt 2027	12 %
Rückvergütung	rund CHF 1.6 Mio.
Kapitalbasis	innerhalb der strategischen Zielvorgaben

Was bedeutet das für Sie?

Der Prämienrabatt wird automatisch berücksichtigt. Sie müssen nichts unternehmen. Alle anspruchsberechtigten Versicherten profitieren direkt über ihre Prämienrechnung.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

PRÄVENTION

Gefahren von drinnen und draussen

2

SCHÄDEN VERHINDERN

Ihre 2-Minuten-Checkliste

3

WETTBEWERB

Bleiben wir in Kontakt

4

Fortsetzung von Seite 1

Verantwortung endet nicht beim Jahresabschluss

Eine stabile finanzielle Grundlage ermöglicht mehr als einen einmaligen Prämienrabatt. Sie schafft die Voraussetzungen, um weiterhin gezielt in den Schutz der Bevölkerung zu investieren – etwa in die Ausbildung der Feuerwehren, den Brandschutz, moderne Dienstleistungen sowie in die Prävention von Naturgefahren. Denn jeder verhinderte Schaden schützt nicht nur Gebäude, sondern hilft auch, die Prämien langfristig stabil zu halten. Genau dafür setzt sich die Assekuranz Appenzell Ausserrhoden jeden Tag ein.

Wir wirtschaften nicht mit dem Ziel, Gewinne zu maximieren, sondern verantwortungsvoll und nachhaltig. Überschüsse dienen der langfristigen Stabilität der Assekuranz – und wenn es die finanzielle Situation erlaubt, profitieren unsere Versicherten direkt davon.

Prämienrückerstattung erklärt

Muss ich etwas unternehmen?

Nein. Der Rabatt wird automatisch berücksichtigt.

Wann erhalte ich den Rabatt?

Mit der Prämienrechnung 2027.

Wer profitiert?

Alle anspruchsberechtigten Versicherten der Assekuranz AR.

Warum wird der Rabatt nur einmal gewährt?

Der Rabatt basiert auf dem erfolgreichen Geschäftsjahr 2025 und stellt eine einmalige Beteiligung am Unternehmenserfolg dar. Gleichzeitig sorgt die Assekuranz dafür, dass auch künftig genügend finanzielle Mittel für grosse Schadenereignisse und Investitionen in Prävention und Sicherheit zur Verfügung stehen.

Vom Himmel und aus dem Keller: Ihr Zuhause sicher schützen

Es ist ein ganz normaler Dienstagabend in einem Ausserrhoder Einfamilienhaus. Das E-Bike steht im Keller, der Akku lädt über Nacht – am günstigen Ersatzkabel, weil das Originalladegerät irgendwo verräumt ist. Was niemand sieht: Bei der letzten Ausfahrt hat der Akku durch einen Sturz einen feinen Riss abbekommen. Um drei Uhr morgens riecht es im Treppenhaus nach Rauch.

Diese Szene ist erfunden, aber sie könnte sich so zutragen, und sie bringt auf den Punkt, worum es bei Prävention geht: Die grössten Risiken für unsere Gebäude sind Alltagsrisiken. Sie kommen von aussen, als Unwetter. Und sie kommen von innen, mitten aus dem Wohn- und Kellerraum. Das Gute daran: Fast alle lassen sich mit wenigen einfachen Handgriffen entschärfen.

Gefahren von aussen: wenn das Wetter zur Gefahr wird

Hagel gehört zu den Naturereignissen, die innerhalb weniger Minuten enorme Schäden anrichten. Das hat der Hagelzug im Sommer 2025 in Appenzell Ausserrhoden gezeigt, und Ende August dieses Jahres traf es weite Teile der Schweiz. Innert kürzester Zeit wurden Tausende Gebäude, Fahrzeuge und Solaranlagen beschädigt. Für Betroffene begann mit dem Gewitter ein langer Weg bis zur Wiederherstellung.

Unser Kanton blieb dieses Jahr bis zum Druck dieses Newsletters von einem Ereignis dieser Grössenordnung verschont. Doch die Richtung ist klar: Durch den Klimawandel nehmen Wetterextreme zu. Gewitter mit Hagel, Starkregen und Sturm treten häufiger und heftiger auf – auch bei uns. Viele der dadurch verursachten Schäden lassen sich deutlich verringern oder ganz vermeiden. Genau hier setzt die Assekuranz Appenzell Ausserrhoden an. Unser Ziel ist nicht nur, Schäden zu entschädigen, sondern sie möglichst gar nicht erst entstehen zu lassen.

Vorwarnung schafft wertvolle Zeit

Schon wenige Minuten können entscheidend sein. Wer rechtzeitig gewarnt wird, kann Rollläden und Storen hochziehen, Fenster und Dachfenster schliessen, Gartenmöbel, Trampoline und lose Gegenstände sichern, Fahrzeuge unterstellen und empfindliche Geräte schützen. Ein paar Minuten Aufwand – und mehrere Tausend Franken Schaden bleiben aus.

Zuverlässige Wetterwarnungen stehen heute kostenlos zur Verfügung. Wir empfehlen, die Push-Benachrichtigungen der Wetteralarm-App zu aktivieren. So kommen Warnungen direkt aufs Smartphone, und Sie gewinnen wertvolle Zeit für Schutzmassnahmen.

Smarte Gebäude schützen sich teilweise selbst

Je nach Ausstattung fahren Storen automatisch hoch, schliessen sich Dachfenster, fahren Markisen ein oder gehen Warnmeldungen direkt aufs Smartphone. Im Kanton bieten verschiedene Elektroinstallations- und Gebäudeautomationsbetriebe entsprechende Lösungen an. Gerade bei Neubauten oder Sanierungen lassen sich solche Funktionen oft mit überschaubarem Aufwand einbauen.

Und schliesslich unterstützt die Assekuranz bauliche Präventionsmassnahmen, die Gebäude widerstandsfähiger machen – von entsprechenden Bauteilen über Objektschutz gegen Naturgefahren bis zu weiteren anerkannten Massnahmen. Welche Beiträge möglich sind und welche Voraussetzungen gelten, erfahren Sie auf unserer Website oder direkt bei unseren Fachpersonen.



Laden Sie E-Bikes ausschliesslich mit dem Original-Ladegerät und nie unbeaufsichtigt.

Gefahren von innen: wenn die Gefahr im Keller lädt

Zurück zum E-Bike im Keller. Lithium-Ionen-Akkus stecken heute fast überall drin: im E-Bike und im E-Trotti, im Handy und im Notebook, in Akku-Werkzeugen, Powerbanks und selbst in der elektrischen Zahnbürste. Erkennen lassen sie sich am aufgedruckten Zeichen «Li». Sie sind leistungsstark, langlebig und speichern sehr viel Energie. Genau deshalb ist ein sorgfältiger Umgang wichtig. Wird ein Akku beschädigt, überladen oder tiefentladen, kann er in Brand geraten. Ein solcher Brand entwickelt sich rasch, setzt giftige Gase frei und lässt sich mit Wasser nicht einfach löschen – den ein brennender Akku liefert den nötigen Sauerstoff gewissermassen selbst. Wie relevant das ist, zeigen die Zahlen der Fachstellen: Rund ein Drittel aller untersuchten Schadenfeuer geht auf Elektrizität zurück, und Lithium-Ionen-Akkus haben daran einen Anteil von etwa einem Fünftel. Besonders heikel ist der Ladevorgang. In drei von vier Fällen entsteht der Brand genau dann, beim Laden. In der Schweiz werden Akkubrüände statistisch nicht separat erfasst, sondern der Kategorie «Elektrizität» zugerechnet, der zweithäufigsten Brandursache überhaupt.

Zwei Dinge aus unserer Einstiegsszene sind dabei typisch: das günstige Ersatzkabel und der Akku mit dem feinen Riss. Beides erhöht das Risiko deutlich. Die gute Nachricht bleibt dieselbe wie beim Wetter: Mit einigen einfachen Regeln senken Sie die Gefahr auf ein Minimum.

So laden und lagern Sie Akkus sicher

Die Empfehlungen der Beratungsstelle für Brandverhütung, der Fachstelle der kantonalen Gebäudeversicherungen sind folgende:

- Ausschliesslich mit dem Originalladegerät laden, nicht mit billigen Ersatzkabeln unbekannter Herkunft.
- Nie unbeaufsichtigt, über Nacht oder bei Abwesenheit laden.



Storen sind bei Unwetter besonders gefährdet. Bei Sturm- und Hagelwarnungen rechtzeitig hochziehen.



Ihre 2-Minuten-Checkliste

Vor dem nächsten Unwetter

- ☐ Wetterwarnungen aktivieren (Wetteralarm-App)
- ☐ Lose Gegenstände im Garten sichern
- ☐ Dach und Dachrinnen kontrollieren
- ☐ Storen und Markisen überprüfen
- ☐ Möglichkeiten zur Gebäudeautomation prüfen
- ☐ Beratung zu Präventionsmassnahmen nutzen

Rund um Ihre Akkus

- ☐ Nur mit Originalladegerät laden
- ☐ Nie über Nacht oder unbeaufsichtigt laden
- ☐ Auf nicht brennbarer Unterlage und nicht im Fluchtweg laden
- ☐ Beschädigte oder aufgeblähte Akkus ersetzen
- ☐ Kühl und trocken lagern, vor Hitze schützen
- ☐ Alte Akkus zur Sammelstelle, nie in den Hausmüll

Ob vom Himmel oder aus dem Keller: Die meisten Schäden kündigen sich an und lassen sich vermeiden. Nehmen Sie sich die zwei Minuten. Denn die beste Schadenmeldung ist jene, die gar nie geschrieben werden muss.

«Dies oder das? » mit Bernadette Hättenschwiler

Seit März 2026 verstärkt Bernadette Hättenschwiler die Assekuranz Appenzell Ausserrhoden als Immobilienbewirtschafterin. In dieser Funktion betreut sie die Liegenschaften unserer Institution und ist für die Mieterinnen und Mieter die zentrale Ansprechperson.

Mit einem offenen Ohr für die Menschen, die in unseren Liegenschaften wohnen, und mit ihrem grossen Engagement trägt sie dazu bei, dass sich unsere Mieterinnen und Mieter in ihrem Wohnumfeld wohl und gut aufgehoben fühlen.

Wir freuen uns sehr, Bernadette Hättenschwiler in unserem Team zu wissen, und sind überzeugt, dass sie ihre Aufgabe mit viel Herzblut und Sorgfalt wahrnimmt.



Sonnenaufgang oder
Sonnenuntergang

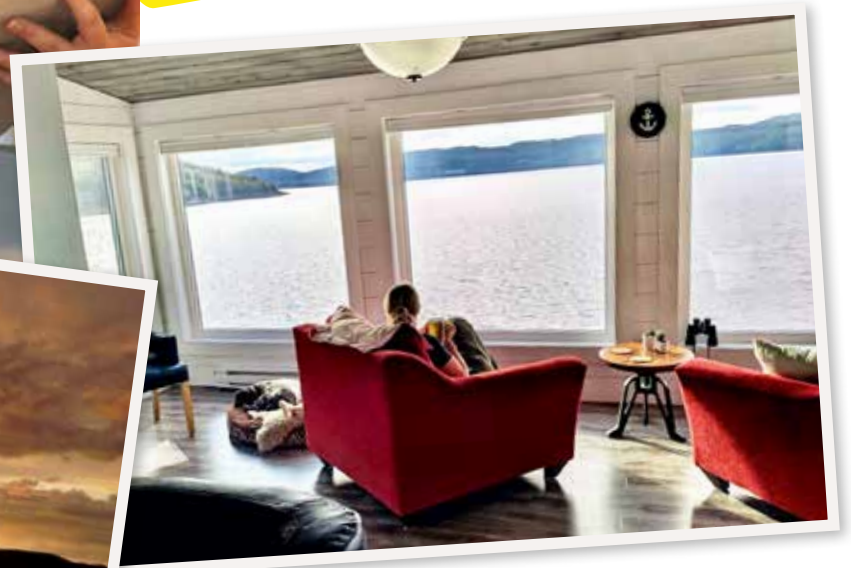
Buch oder Netflix

Stadt oder Land

Strand oder Pool

Abenteuer oder Entspannung

Burger oder Sushi
Eisberg oder Wasserfall



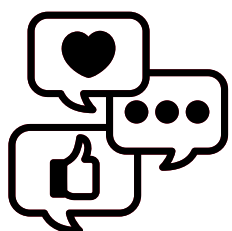
Gemeinsam schützen, was zählt

Die meisten Brände entstehen nicht durch grosse Ereignisse, sondern durch alltägliche Ursachen wie Kochunfälle, elektrische Defekte oder menschliches Fehlverhalten.

Naturgefahren verursachen jedes Jahr Schäden in Millionenhöhe. Viele davon lassen sich mit einfachen Schutzmassnahmen deutlich reduzieren.

Prävention lohnt sich. Jeder verhinderte Schaden schützt nicht nur Ihr Gebäude, sondern trägt dazu bei, die Belastung für das gesamte Versicherungssystem tief zu halten.

Wetterwarnungen sind kostenlos. Aktivieren Sie Push-Benachrichtigungen auf Ihrem Smartphone und gewinnen Sie wertvolle Zeit, um Ihr Gebäude zu schützen.



Bleiben Sie mit uns in Verbindung
Aktuelle Informationen,
Präventionstipps und
Neuigkeiten finden Sie auf:

www.assekuranz.ch
LinkedIn | Instagram

Ihre Kontaktdaten erfassen und gewinnen

Halten Sie Ihre Kontaktdaten bei der Assekuranz aktuell und nehmen Sie automatisch an unserer Verlosung teil.

ZU GEWINNEN

1 Gutschein für das reichhaltige Brunchbuffet auf dem Sántis
5 Gutscheine für Berg- und Talfahrten am Sántis

Teilnahmeschluss ist der 31. Dezember 2026. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeitende der Assekuranz sind vom Wettbewerb ausgeschlossen.

**Jetzt Kontaktdaten erfassen
und am Wettbewerb teilnehmen!**



Sántis-
Erlebnisse
gewinnen

NEUE SCHALTERÖFFNUNGSZEITEN

Mo 08.30–12.00 Uhr, 13.30–17.00 Uhr
Di 08.30–17.00 Uhr (durchgehend offen)
Mi 08.30–12.00 Uhr
Do 08.30–12.00 Uhr, 13.30–18.00 Uhr (längere Öffnungszeiten)
Fr 08.30–12.00 Uhr

KONTAKT

Telefon 071 353 00 53, info@assekuranz.ch

Tipp: Bitte halten Sie bei einer Kontaktaufnahme die Vertragsnummer bereit. So können wir Ihr Anliegen schneller bearbeiten.

Impressum

Herausgeber Assekuranz AR, Herisau
Gestaltung koller.team, Herisau
Bilder istockphoto.com, zvg Assekuranz AR
Druck Druckerei Lutz, Speicher